

Höchste VSA-Auszeichnung für Eawag-Forschende

31. Januar 2022 | Paul Sicher, VSA

Themen: Institutionelles

Der Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute VSA ernennt gleich drei leitende Mitarbeitende der Eawag zu Ehrenmitgliedern. Der VSA würdigt damit das konsequente und wissenschaftliche Schaffen der drei Persönlichkeiten für den Gewässerschutz und den gelebten Austausch zwischen Forschung und Praxis.

Die Ehre geht an Prof. Janet Hering, Direktorin der Eawag, Prof. Rik Eggen, Stv. Direktor der Eawag sowie Prof. Alfred Johny Wüest, bis 2021 Mitglied der Eawag-Direktion. Der VSA setzt sich als Fachverband seit seiner Gründung 1944 für saubere und lebendige Gewässer ein. Die Würdigung des langjährigen wissenschaftlichen Schaffens von Janet Hering, Rik Eggen und Alfred Johny Wüest ist für Heinz Habegger, Präsident des VSA, ein wichtiges und starkes Zeichen für den Schweizer Gewässerschutz: «Ich freue mich sehr, an unserer 78. Mitgliederversammlung den drei Persönlichkeiten die VSA-Ehrenurkunde als Anerkennung ihres Schaffens zu überreichen. Für den VSA ist das Engagement der Eawag für die Gewässerschutzpraxis sehr wichtig.»

Brücken zwischen Forschung und Praxis

Janet Hering hat es mit den Mitarbeitenden der Eawag hervorragend verstanden, Brücken zur Schweizer Praxis zu bauen und den Wissenstransfer und Austausch auf Augenhöhe zwischen dem bekannten Wasserforschungsinstitut des ETH-Bereiches und der Praxis zu etablieren, heisst es in der Begründung des VSA weiter. Eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Forschung sei für den VSA und den Gewässerschutz zudem essenziell und von grossem Nutzen. Das zeige sich in den gemeinsam erreichten Resultaten und konkreten Fortschritten. Eine besonders enge Zusammenarbeit bestünde beispielsweise bei den wissenschaftlichen Plattformen «Verfahrenstechnik Mikroverunreinigungen» und



«Wasserqualität». Die Zusammenarbeit mit der Praxis, den Behörden und Fachverbänden pflegt auch Rik Eggen aus Überzeugung: «Die Forschung mit der Praxis partnerschaftlich zu entwickeln, ist für mich sehr wichtig, eine Selbstverständlichkeit und gleichzeitig eine grosse Bereicherung und Inspiration. Die Auszeichnung des VSA, mit dem ich lange, mannigfaltig und immer konstruktiv zusammenarbeite, ist mir eine grosse Ehre».

Gewässerschutz professionell gelebt

Dass es Janet Hering ernst meint mit dem praxisorientierten Gewässerschutz, legte sie auch in persönlichen Statements im Dokumentarfilm «60 Jahre – rettet das Wasser» dar. Insbesondere geht sie in ihren Aussagen auf die Fortschritte im Gewässerschutz der letzten Jahre ein, aber auch auf die Verantwortung, die wir alle als Verbraucherinnen und Verbraucher tragen. Denn die Stoffe verschwinden nicht einfach, wenn wir sie den Abfluss runterspülen. Zu Ihrer Ehrung als VSA-Ehrenmitglied meint Janet Hering: «Ich bin davon überzeugt, dass die praxisorientierte Forschung zu neuen und herausfordernden Forschungsfragen führt, für deren Erforschung wir höchste wissenschaftliche Qualität benötigen.»

Alfred Johny Wüest zeigt sich überrascht von der Ehrung und sieht die Würdigung schlicht als «grossartige Anerkennung». Er habe seine Arbeit immer als einen Teil des Gesamtengagements für den Gewässerschutz verstanden – national und international. Und genau für dieses Gesamtengagement ist die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Forschung, Verbänden und den Entscheidungsträgern in der Praxis von grosser Bedeutung. Dass der VSA sich auch über die Landesgrenzen hinaus engagiert, findet er sehr erfreulich.

Ehrung an der Mitgliederversammlung in Luzern

Der VSA überreicht die Ehrenurkunden an Janet Hering, Rik Eggen sowie Alfred Johny Wüest an seiner 78. Mitgliederversammlung am 28. April 2022 in Luzern. Im Vorfeld findet die Fachtagung statt zum Thema: Was bedeuten die Zielsetzungen «Zero pollution» und «Netto-Null» für den Schweizer Gewässerschutz? Zudem ist Nationalrätin Kathrin Bertschy, Grünliberale, Gast und diskutiert mit Heinz Habegger.

Janet Hering, Direktorin Eawag

Seit 2007 als Professorin für Umweltbiogeochemie an der ETH Zürich und Direktorin der Eawag. Die Chemikerin ist Spezialistin für die Aufbereitung von verunreinigtem Wasser zu Trinkwasser und für das biochemische Verhalten von Spurenmetallen. Sie ist ordentliche Professorin für Umweltbiogeochemie an der ETH Zürich und für Umweltchemie an der EPFL. Janet Hering gehört verschiedenen nationalen und internationalen Gremien an. So wurde sie 2015 in den Vereinigten Staaten von der renommierten National Academy of Engineering als Mitglied aufgenommen.

Rik Eggen, Stellvertretender Direktor Eawag

Seit 1994 an der Eawag tätig, seit 2007 stellvertretender Direktor. Der Biologe erforscht unter anderem, wie sich chemische Verunreinigungen auf aquatische Lebewesen und auf die menschliche Gesundheit auswirken, welche Mechanismen der Wirkung von Schadstoffen zugrunde liegen und wie sich diese Effekte reduzieren lassen. Rik Eggen ist Titularprofessor für Umwelttoxikologie an der ETH Zürich.

Alfred Johny Wüest, ehem. Mitglied der Direktion Eawag

An der Eawag zwischen 1989 und 2021, von 2015 bis 2021 Mitglied der Direktion, Ende 2021 pensioniert. Der Umweltphysiker erforschte und modellierte die Mischungsprozesse und



biogeochemischen Stoffflüsse in Seen und Stauhaltungen. Zudem untersuchte er, wie sich der Pumpspeicherbetrieb von Wasserkraftwerken und die Wärmenutzung von Seen auf die aquatische Umwelt auswirken. Alfred Wüest war ordentlicher Professor für Physik Aquatischer Systeme an der EPFL (Margaretha-Kamprad-Lehrstuhl). Dort leitete er auch das Zentrum für Limnologie.

Titelbild: Neue Ehrenmitglieder des Verbands Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute VSA: Janet Hering, Direktorin der Eawag,Rik Eggen, Stv. Direktor der Eawag sowie Alfred Johny Wüest, bis 2021 Mitglied der Eawag-Direktion. Foto: Eawag

Links

Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute VSA

78. Mitgliederversammlung des VSA

Kontakt



Alfred Johny Wüest Tel. +41 58 765 2181 alfred.wueest@eawag.ch



Annette Ryser
Wissenschaftsredaktorin
Tel. +41 58 765 6711
annette.ryser@eawag.ch

https://www.eawag.ch/de/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/hoechste-vsa-auszeichnung-fuereawag-forschende

